

Protokolleintrag vom 22.10.2014

2014/320

Motion der SVP- und FDP-Fraktion vom 22.10.2014:

Budget 2017, Reduzierung der Aufwendungen für Dienstleistungen Dritter sowie Berichterstattung über die in den Dienstabteilungen gestrichenen Aufträge

Von der SVP- und FDP-Fraktion ist am 22. Oktober 2014 folgende Motion eingereicht worden:

Der Stadtrat wird beauftragt, im Budget 2017 die Aufwendungen Dienstleistungen Dritter gegenüber dem Budget 2014 um 100 Millionen Franken zu reduzieren. In einem Bericht ist vor der Publikation des Budgets 2017 darzulegen, bei welchen Dienstabteilungen welche Aufträge gestrichen werden.

Begründung:

Die Strategie 17/0 des Stadtrates beinhaltet eine Überprüfung der städtischen Aufgaben. Damit das vom Stadtrat anvisierte Ziel eines ausgeglichenen Budgets erreicht wird, müssen zweifellos gewisse Tätigkeiten der Stadt aufgegeben oder reduziert werden. Dies führt zwangsläufig zu einer Reduktion der Aufträge an aussenstehende Dritte. Damit sich diese Reduktion im Budget 2017 niederschlagen, müssen in der Vorbereitung bereits gewisse Reduktionen vorgenommen werden. Für eine strategieverträgliche Auftragsreduktion bleiben dem Stadtrat zwei Jahre, um dies umzusetzen.

Mitteilung an den Stadtrat